

RS Vwgh 1984/10/25 84/08/0212

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.10.1984

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §12 Abs1 Z1 lit a;

VwGG §14 Abs2;

1. VwGG § 12 heute
 2. VwGG § 12 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
 3. VwGG § 12 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. VwGG § 12 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 12 gültig von 22.07.1995 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
 6. VwGG § 12 gültig von 05.01.1985 bis 21.07.1995
-
1. VwGG § 14 heute
 2. VwGG § 14 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
 3. VwGG § 14 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. VwGG § 14 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 14 gültig von 01.07.2012 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 6. VwGG § 14 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2012

Rechtssatz

Zuständig zur Entscheidung über das Begehren um Abänderung eines Beschlusses, mit dem im Mehrparteienverfahren der Beschwerde die aufschiebende Wirkung zuerkannt wurde, ist nicht der Richter, sondern der nach § 12 Abs 1 lit a VwGG 1965 gebildete Dreiersenat. Zuständig zur Entscheidung über das Begehren um Abänderung eines Beschlusses, mit dem im Mehrparteienverfahren der Beschwerde die aufschiebende Wirkung zuerkannt wurde, ist nicht der Richter, sondern der nach Paragraph 12, Absatz eins, Litera a, VwGG 1965 gebildete Dreiersenat.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1984:1984080212.X02

Im RIS seit

29.11.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at